

# Technologietransfer Ausgründungen aus dem UKE / Die Prozesskette

## 1. Erste Anlaufstelle am UKE

MediGate GmbH, [www.uke/medigate](http://www.uke/medigate)

Ansprechpartner Frau Radig, Tel: -51679, E-Mail: [r.radig@uke.de](mailto:r.radig@uke.de)

## 2. Beratung und Unterstützung

- a. Bedarfe des Gründers
  - i. Rechtliche Grundlagen
  - ii. Entwicklungsbedarf
  - iii. Nähe zum UKE, Einbindung des Zentrums/Instituts/Klinik
  - iv. Rechte am UKE-IP
  - v. Infrastruktur UKE
- b. Bedarfe des UKE
  - i. Partner der Gründer bleiben (z.B. Drittmittel durch Folgeprojekte)
  - ii. Gründerfreundliche Hochschule
  - iii. Sicherung der Forschungsfreiheit
- c. Unterstützung
  - i. Förderanträge stellen (Exist, Go-Bio, VIP+ etc. zur Validierung der Technologie)
  - ii. Begleitung der Gründer von der Idee bis zur Einwerbung von Venture Capital

## 3. IP (Know-how und Schutzrechte)

- a. Ist-Stand
- b. Weitere UKE-Beschäftigte involviert? (Rechteinhaber)
- c. Schutzrechtssicherung
- d. Compliance (Genehmigung, dass Ausgründung erfolgen darf, Interessenkonflikt klären)
- e. Möglichkeiten einer Lizenz oder Kauf an Start-up klären

## 4. Förderprogramme

- a. Bundesförderung
- b. Landesförderung der Freien Hansestadt Hamburg
- c. EU-Förderung

## 5. Netzwerke des UKE

- a. Aktives Mitglied in den Hamburger- und bundesweiten Hochschulnetzwerken
- b. Vermittlung der Gründer in die für sie passgenauen Gründerangeboten in Hamburg und darüber hinaus
- c. Enge Zusammenarbeit mit der Hamburg Innovation und Tutech/PVA in der Patentverwertung